



Bewerbungsformular für den Laudato Si-Preis 2024 im Erzbistum München und Freising

Name der Institution

Straße, Hausnummer

E-Mail

PLZ

Ort

Telefon

Ansprechpartner:in

Diese Bewerbung wird aus dem folgenden Bereich eingereicht:

Kindertageseinrichtung

Erzbischöfliche Schule

Kirchliche Jugend(verbands)arbeit

Titel des Projekts:

Handlungsfeld, dem das Projekt zugeordnet werden kann:

Projektbeginn:

(vsl.) Abschluss des Projekts:

Kurzbeschreibung des Projekts:



Welche Akteur:innen sind bzw. waren am Projekt beteiligt?

Beschreiben Sie, wie das Projekt bei den Akteur:innen zu einem gestärkten Bewusstsein für die Bewahrung der Schöpfung führt:

Welche langfristigen Wirkungen werden durch das Projekt angestrebt?

Was war ein besonderer AHA-Effekt während der Durchführung des Projekts?

Was macht das Projekt so besonders?



Weitere Hinweise:

Die Teilnahme mit Ihrem Projekt geschieht auf freiwilliger Basis. Sie bleiben verantwortlich für die eingereichten Inhalte wie Beschreibungen und Bilder. Die Projekteinreichungen werden durch eine Jury, die aus unabhängigen BNE-Fachleuten sowie Vertreter:innen des Erzbischöflichen Ordinariats besteht, bewertet. Dazu ist es erforderlich, dass Ihre Daten von uns gespeichert und den Mitgliedern der Jury zugänglich gemacht werden.

Datenschutzrechtliche Anforderungen werden eingehalten. Eine Übermittlung an weitere Dritte als die Mitglieder der Jury findet nicht statt. Mit Ihrer Teilnahme willigen Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten ein. Bitte beachten Sie die anhängenden datenschutzrechtlichen Informationen.

Ort, Datum

Name

Unterschrift

Bitte übermitteln Sie dieses Formular neben einer ausführlichen Projektbeschreibung von drei bis max. sieben Seiten sowie drei bis fünf aussagekräftigen Fotos an das Postfach laudato-si-preis-2024@eomuc.de

Bei Rückfragen können Sie sich an das oben genannte Postfach wenden.



Datenschutzrechtliche Informationen nach § 15 KDG

1. Verantwortlicher

Erzdiözese München und Freising (KdöR)
Erzbischöfliches Ordinariat München
Amtschefin Dr. Stephanie Herrmann
Kapellenstr. 4
80333 München
Telefon: 0 89 / 21 37 - 0
Fax: 0 89 / 21 37 - 15 85
amtschefin@ordinariat-muenchen.de

2. Datenschutzbeauftragter

Erzbischöfliches Ordinariat München
Datenschutzbeauftragter
Kapellenstr. 4
80333 München
Telefon: 0 89 / 21 37 - 22 84
Fax: 0 89 / 21 37 - 27 27 27
datenschutz@ordinariat-muenchen.de

3. Allgemeines

Die nachfolgenden Hinweise geben einen Überblick darüber, welche Art von personenbezogenen Daten (§ 4 Nr. 1 KDG) der Projektteilnehmer (die Betroffenen), zu welchem Zweck und auf welcher Rechtsgrundlage im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Ausschreibung des Laudato Si-Preises verarbeitet werden und welche Rechte die Betroffenen gegenüber dem Verantwortlichen haben.

4. Datenverarbeitung

Personenbezogene Daten der Betroffenen werden von dem Verantwortlichen ausschließlich zur Bewertung der Projekteinreichungen verarbeitet. Rechtsgrundlage hierfür ist Ihre Einwilligung im Sinne des § 6 Abs. 1 lit. b KDG. Nach Beendigung sowie den hieraus folgenden rechtlichen Verpflichtungen werden die verarbeiteten personenbezogenen Daten (d.h. Name, Anschrift, Kontaktdaten, Dokumentation Ihrer Projekteinreichung) datenschutzgerecht gelöscht, sofern gesetzliche Aufbewahrungspflichten nicht eine längere Speicherung erfordern.

5. Weitergabe personenbezogener Daten

Zur Durchführung ist es erforderlich, Ihre Daten den Mitgliedern der Jury zugänglich zu machen. Dazu gibt der Verantwortliche personenbezogene Daten in dem jeweils erforderlichen Umfang an Dritte weiter. Dies erfolgt stets unter Beachtung der jeweils geltenden Regelungen über den Datenschutz und erforderlichenfalls auf Grundlage eines Vertrages über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Auftrag nach § 29 KDG.



6. Rechte der Betroffenen nach §§ 17 ff. KDG

Die Betroffenen haben gegenüber dem Verantwortlichen folgende Rechte hinsichtlich der sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft (§ 17 KDG),
- Recht auf Berichtigung (§ 18 KDG) oder Löschung (§ 19 KDG),
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (§ 20 KDG),
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (§ 23 KDG) und
- Recht auf Datenübertragbarkeit (§ 22 KDG).

Zur Geltendmachung dieser Rechte steht der Datenschutzbeauftragte des Verantwortlichen zur Verfügung (vgl. Ziffer 2). Die Wahrnehmung dieser Rechte ist grundsätzlich kostenfrei.

Die Betroffenen haben zudem das Recht, sich bei dem Diözesandatenschutzbeauftragten, d.h. der Katholischen Datenschutzaufsicht über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten durch den Verantwortlichen zu beschweren.

Die Kontaktdaten des **Diözesandatenschutzbeauftragten** lauten:

Katholisches Datenschutzzentrum Bayern (KdöR)
Datenschutzaufsicht für die bayerischen (Erz-)Diözesen
Vordere Sterngasse 1
90402 Nürnberg
Telefon: 09 11 / 47 77 40 50
Fax: 09 11 / 47 77 40 59
E-Mail: post@kdsz.bayern
Internet: www.kdsz.bayern